Organisation

Veranstalter
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Fachbereich Multimedia/Journalistenprogramm
und deren Projektteam Lokaljournalisten (PLJ)

Seminarleitung
Anke Vehmeier, Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bonn

Arbeitsgruppenleitung
Carolin Münzel, Main-Post, Würzburg
Katharina Tontsch, Erlanger Nachrichten
Felix Hoffmann, Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Bottrop

Dokumentation
Gabriele Koenig, freie Journalistin, Metzlos-Gehaag

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich vor allem an Lokalredakteurinnen und Lokalredakteure sowie feste freie Journalistinnen und Journalisten von Tageszeitungen.

Konzept
Dieses Seminar der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb ist als Redaktionskonferenz konzipiert. Die Lokaljournalistinnen und Lokaljournalisten hören Vorträge, diskutieren mit Experten und bringen eigene Erfahrungen aus der Tageszeitung ein. In den Arbeitsgruppen erarbeiten sie praxisnahe Konzepte. Die Redaktionskonferenzen sind ein wichtiger Bestandteil des Lokaljournalistenprogramms der bpb.

Kosten
Die Seminargebühr beträgt im Normalpreis 150 Euro und für drehscheibe-Abonnenten 110 Euro. Sie ist am Anreisetag zu bezahlen. Die Verpflegungs- und Übernachtungskosten übernimmt der Veranstalter. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Hier geht es zur Online-Anmeldung:

Organisation

Tagungsstätte
Haus auf der Alb
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
Hanner Steige 1
72574 Bad Urach

Tel +49 (0)7125/152–0

lpb@lpb-bw.de
https://www.hausaufderalb.de/

Tagungsorganisation vor Ort
Gabriele Bommel
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
FBE – Multimedia/Journalistenprogramm
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515–552
Fax +49 (0)228 9910515–6655

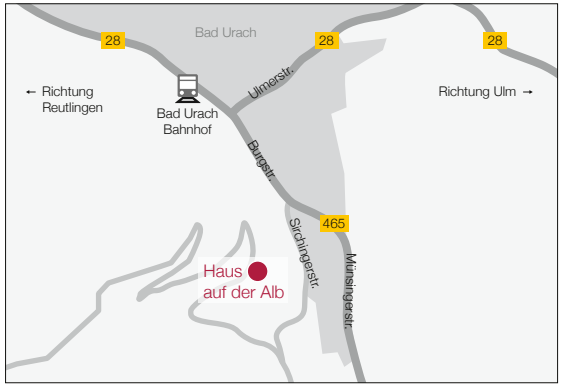
lokaljournalismus@bpb.de

Live-Blog
Volontär/-in
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
FBE – Multimedia/Journalistenprogramm
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515–207
Fax +49 (0)228 99515–498

Weitere Fragen zum Seminarinhalt?
Anke Vehmeier
anke.vehmeier@bpb.de

www.bpb.de/lokaljournalistenprogramm
www.drehscheibe.org



bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Menschen, Tore, Emotionen!

Wie Lokalsport auf allen Kanälen punktet und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt

Redaktionskonferenz Lokalsport
für Lokaljournalistinnen und Lokaljournalisten
von Tageszeitungen

13. bis 15. November 2019 in Bad Urach
(Haus auf der Alb)

Fotocredit Heiko Becker/Mainpost

Editorial

Packende Geschichten erzählen, große Emotionen schildern, Gänsehautmomente beschreiben. Lokalsport ist viel mehr, als nur Tore und Punkte aufzuzählen. Es sind Storys von Menschen, von Leidenschaft und Hingabe, die eine qualitätsvolle Berichterstattung ausmachen. Lokalsport verbindet, bringt die Generationen zusammen, schafft Erlebnisse für Arm und Reich, gebildet und wenig gebildet, mit Migrationshintergrund und ohne.

Im Lokalsport spiegelt sich die ganze Gesellschaft. Der Sport hat gerade im Amateurbereich und im Breitensport eine hohe Bedeutung und eine gesellschaftspolitische Verantwortung: Er ist ein wichtiger Bestandteil bei der Integration verschiedener sozialer und kultureller Gruppen in unsere Gesellschaft. Sportvereine praktizieren somit aktiv Demokratie. Und die Berichterstattung über Sport wirkt – wenn sie gut gemacht ist.

Aber wie geht das genau? Wie lassen sich auch mit wenig Aufwand fesselnde Storys finden? Nur, wenn Redaktionen gewohnte Pfade verlassen und neue Wege beschreiten, ist der Lokalsport relevant und wird zum Leseerlebnis. Dafür müssen die Journalisten/-innen Schätze heben, die Geschichten hinter der Ergebnisberichterstattung aufspüren. Sie müssen sich trauen, neue Erzählformen auf allen Kanälen auszuprobieren.

Bei der Redaktionskonferenz diskutieren die Teilnehmenden Konzepte und Ideen und entwickeln Lösungen, um die Berichterstattung aus der Nische zu holen und zu einem spannenden Lesestoff zu machen. Ziel des Seminars ist es, einen modernen Lokalsportteil zu präsentieren und weiterzuentwickeln.

Anke Vehmeier
Leiterin des Lokaljournalistenprogramms

Arbeitsgruppen

AG 1
Videobeweis: Instagram, Videoclip und Soundbite – praktisch umgesetzt
Leitung: Carolin Münzel

Filmen, schneiden, Tonaufnahmen … Journalismus ist heute mehr als „nur“ Worte zu Papier bringen. Dinge wie Instagram-Storys, GIFs und Podcasts müssen niemandem Angst machen: Um sie auszuprobieren, braucht es lediglich Offenheit und Lust auf Neues. Die Arbeitsgruppe gibt praktische Tipps an die Hand, wie sich Clips drehen und schneiden lassen, zeigt wie eine Instagram- oder Facebook-Story entsteht und was man bei Audioaufnahmen beachten muss. Ziel ist nicht die perfekte technische Umsetzung. Vielmehr sollen Hemmschwellen abgebaut und es soll gezeigt werden: Digital kann jede/-r.

AG 2
Im Startblock: Inhalte und leistungsstarke Konzepte für den Lokalsport finden
Leitung: Katharina Tontsch

Lokalsport ist für alle da: überraschend, kreativ und emotional. Vorausgesetzt, dass er mehr bietet als Fußballspielberichte, Tabellen und Specialinterest über Randsportarten. Die Gruppe findet Geschichten über Sportler und die Menschen auf den Rängen und vor dem Stadion, die kurios, leidenschaftlich, alltagstauglich und doch immer wieder besonders sind. So fließen Neugier und Mut in starke Inhalte und ein neues Konzept für die eigene Berichterstattung. Erwünschter Nebeneffekt: Wo lästige Pflichten entfallen, entstehen Freiräume für die wirklich spannenden Geschichten.

AG 3
Trikottausch: eine Geschichte auf vielen Kanälen intelligent gespielt
Leitung: Felix Hoffmann

Alles Tik Tok? Warum 1:0 bei Twitter funktioniert, wie Facebook die User fängt und was Instagram zur Plattform für Storys macht. Die sozialen Netzwerke haben ihre eigenen Spielregeln. Wer sie sinnvoll nutzt, kann die Reichweite seiner Texte erheblich steigern. Die Gruppe erarbeitet, nach welchen Regeln die neuen Kanäle funktionieren und wie Geschichten heute ihren Weg zum Leser finden. Steht das Ende der großen W bevor? Gewinnen Überschriften und Texteinstiege eine neue Bedeutung? Verrate bloß nicht zu viel!

Live-Blog auf
www.drehscheibe.org/blog

Anmeldung

Alexandra Richrath
Bundeszentrale für politische Bildung
Adenauerallee 86
53113 Bonn

per Fax an:
+49 (0)228 9910515–6655
per E-Mail an:
lokaljournalismus@bpb.de

Bewerbung zur Redaktionskonferenz Lokalsport für Lokaljournalistinnen und Lokaljournalisten von Tageszeitungen **„Menschen, Tore, Emotionen! Wie Lokalsport auf allen Kanälen punktet und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt“** vom **13. bis 15. November 2019** in Bad Urach (Haus auf der Alb)

Name, Vorname

Privatadresse

Zeitung/Lokalredaktion

Funktion

Rechnungsanschrift

Telefon mobil

Arbeitsgebiet E-Mail

Haben Sie schon an einem Modellseminar oder einer Redaktionskonferenz der bpb teilgenommen? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, wann und an welchem Seminar?

Sie sind: ☐ festangestellte/-r Redakteur/-in ☐ freie/-r Journalist/-in

Wie viele Jahre im Beruf?

Mein Verlag ist und/oder ich bin drehscheibe-Abonnent. ☐ ja ☐ nein

Ich melde mich hiermit verbindlich zur o. a. Fortbildungsveranstaltung an. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anwesenheit während der gesamten Dauer der Veranstaltung. Mit den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden.
Die Teilnahme ist erst mit der schriftlichen Bestätigung der Bundeszentrale für politische Bildung (Lokaljournalistenprogramm) gesichert.

Die Seminargebühr beträgt im Normalpreis 150 Euro und für drehscheibe-Abonnenten 110 Euro. Sie ist am Anreisetag zu bezahlen. Die Verpflegungs- und Übernachtungskosten übernimmt der Veranstalter. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Unvollständig ausgefüllte Anmeldebögen kommen nicht ins Auswahlverfahren.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten ausschließlich innerhalb der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb verwendet werden. Wir versichern Ihnen, dass die Angaben ausschließlich im Rahmen der Aufgaben der Bundeszentrale für politische Bildung und keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass eventuell anstehende Stornokosten wegen zu kurzfristiger Absage, späterer Anreise oder früherer Abreise oder Nichtteilnahme trotz verbindlicher Anmeldung – außer im Fall nachgewiesener Erkrankung – von mir übernommen werden müssen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit diesen Bedingungen einverstanden.

X

Ort, Datum, Unterschrift